



---

## **Haushalts- und Finanzausschuß**

59. Sitzung (nicht öffentlich)

17. September 1998

Düsseldorf - Haus des Landtags

11.00 Uhr bis 13.45 Uhr

Vorsitz: Gisela Meyer-Schiffer (SPD) (stellv.)

Stenograph: Günter Labes-Meckelnburg

### **Verhandlungspunkte und Ergebnisse:**

Seite

#### **Vor Eintritt in die Tagesordnung**

1

#### **1 Gesetz über die Versorgung der Steuerberater (StBVG NW)**

1

Gesetzentwurf der Landesregierung

Drucksache 12/3166

Zuschrift 12/2134

Der Ausschuß stimmt dem Gesetzentwurf mit den Stimmen aller  
Fraktionen zu.

Berichterstatter: Erwin Siekmann (SPD)

- 2 Gesetz über die Beaufsichtigung der Versicherungsunternehmen und der Versorgungswerke der freien Berufe im Land Nordrhein-Westfalen** 1
- Gesetzentwurf der Landesregierung  
Drucksache 12/3165

Der Ausschuß stellt die Beschlußfassung zurück und kommt überein, zu den erwogenen Änderungen Stellungnahmen der betroffenen Verbände - einschließlich der Steuerberaterkammer - einzuholen.

- 3 Drittes Gesetz zur Änderung der Landeshaushaltsordnung** 3
- Gesetzentwurf der Landesregierung  
Drucksache 12/3268  
Vorlage 12/2152

Der Ausschuß berät in einem ersten Durchgang den Gesetzentwurf.

- 4 Gesetz zur Einführung des Euro für das Land Nordrhein-Westfalen (Euro-Einführungsgesetz Nordrhein-Westfalen - EuroEG NW)** 11
- Gesetzentwurf der Landesregierung  
Drucksache 12/3242

Der Ausschuß kommt ohne Aussprache überein, den Gesetzentwurf in der Sitzung am 12. November 1998 abschließend zu behandeln.

(Kein Diskussionsteil)

- 5 Zweiter Bericht über die künftige Durchführung der Bauaufgaben des Bundes** 11  
Vorlage 12/2133

In der Diskussion über diesen Punkt wird vor allem über die Frage gesprochen, wann in Nordrhein-Westfalen ein Immobilienmanagement eingeführt wird.

- 6 Landesbürgschaften im 2. Halbjahr 1997** 15  
Vorlage 12/2151

Der Ausschuß diskutiert im Zusammenhang mit der Vorlage 12/2151 unter anderem allgemeine Ablauffragen zu aktuellen Bürgschaftsfällen.

- 7 Schuldenstand des Landes Nordrhein-Westfalen** 19  
Vorlage 12/2165

Der Ausschuß nimmt die Vorlage ohne Aussprache zur Kenntnis.

(Kein Diskussionsteil)

**8 Ausschußorganisation**

19

**hier: Neuaufteilung der Berichterstattergruppen**

Der Ausschuß verständigt sich einvernehmlich auf die Aufteilung der Berichterstatter nach den neu zugeschnittenen Ressorts und beschließt einstimmig die als Anlage 2 beigefügte Liste.

(Kein Diskussionsteil)

**9 Verschiedenes**

19

**a) Aktives Immobilienmanagement**

Drucksache 12/2557 (Antrag der Fraktion der CDU)

**b) Sprachheilpädagogen**

20

**c) Neuere Entwicklungen bei der Westdeutschen Landesbank**

20

\*\*\*\*\*

## Aus der Diskussion

### Vor Eintritt in die Tagesordnung

**Stellv. Vorsitzende Gisela Meyer-Schiffer** begrüßt als Nachfolger von Rainer Lux das neue Ausschußmitglied Franz-Josef Britz von der CDU-Fraktion.

Anschließend verweist die stellvertretende Vorsitzende darauf, es fehlten noch die Erläuterungsbände des Landesrechnungshofes und der Ministerien für Inneres und Justiz - Bereich Justiz -, für Schule und Weiterbildung, Wissenschaft und Forschung - Bereich Schule und Weiterbildung - und für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft, die möglichst in den nächsten Tagen dem Ausschuß als Beratungsunterlage zugehen sollten.

#### 1 Gesetz über die Versorgung der Steuerberater (StBVG NW)

Gesetzentwurf der Landesregierung  
Drucksache 12/3166  
Zuschrift 12/2134

**Ewald Groth (GRÜNE)** fragt, wie die Urabstimmung bei den Kammerangehörigen zu diesem Thema ausgefallen sei. - **MDgt Dr. Oerter (FM)** teilt mit, die Wahlbeteiligung habe deutlich über 50 % gelegen. Bei der Abstimmung hätten sich 55,8 % für die Errichtung des Versorgungswerkes ausgesprochen. - Demnach hätten aber nur etwa 30 % der Kammerangehörigen tatsächlich zugestimmt, folgert **Ewald Groth (GRÜNE)**.

Die CDU-Fraktion halte den Gesetzentwurf für ausgewogen, erklärt **Michael Thomas Breuer (CDU)**. Da es ein Einvernehmen mit den Mitgliedern der Kammern gebe, werde seine Fraktion dem Gesetzentwurf zustimmen.

#### 2 Gesetz über die Beaufsichtigung der Versicherungsunternehmen und der Versorgungswerke der freien Berufe im Land Nordrhein-Westfalen

Gesetzentwurf der Landesregierung  
Drucksache 12/3165

**Winfried Schittges (CDU)** führt aus, seine Fraktion stimme dem Gesetzentwurf zu, zumal der Regelungsbedarf erkennbar gewesen sei. Die noch vorhandenen Einzelfragen sollten in

der zweiten Lesung behandelt werden. Ansonsten interessiere noch, ob es inzwischen die erwähnte Verordnung gebe. - **Finanzminister Heinz Schleußer** teilt mit, die Verordnung sei vorbereitet und könne kurzfristig zugeleitet werden.

**Reinhold Trinius (SPD)** spricht § 3 an. Nach seinen Informationen hätten die Architektenkammern den Wunsch geäußert, Fachaufsicht und Rechtsaufsicht in einem Ministerium zusammenzufassen, weil es bei der Aufsicht über ein solches Versorgungswerk im wesentlichen um versicherungsmathematische und nicht um fachaufsichtliche Fragen gehe. Er bitte um eine Einschätzung seitens des Ministeriums und um Mitteilung, wie diesem Begehren gefolgt werden könnte.

Die Darstellung der Architektenkammer bezeichnet **Finanzminister Heinz Schleußer** als plausibel. Im übrigen habe sich der Abgeordnete Gerd-Peter Wolf intensiv für einen solchen Weg eingesetzt. Als der Gesetzentwurf vorgelegt worden sei, habe das Ministerium von diesem Wunsch der Architektenkammer jedoch nichts gewußt. Andernfalls wäre dieser aufgenommen worden.

**Reinhold Trinius (SPD)** bittet das Ministerium um einen entsprechenden Formulierungsvorschlag, damit geprüft werden könne, ob einer solchen Änderung gefolgt werden sollte. - **LMR Kiesow (FM)** informiert, ein solcher umfangreicher Formulierungsvorschlag, weil sich daraus viele Folgeänderungen ergeben würden, sei bereits vorbereitet und könnte dem Ausschuß übergeben werden. Wenn allerdings eine Änderung zu § 3 Abs. 1 des Landesaufsichtsgesetzes beschlossen würde, müßte konsequenterweise auch § 15 des Steuerberatungsversorgungsgesetzes, das gerade bei Tagesordnungspunkt 1 behandelt worden sei, gestrichen werden. Auch dieses Erfordernis sei in der vorbereiteten Änderungsliste berücksichtigt.

**Stellv. Vorsitzende Gisela Meyer-Schiffer** stellt dazu fest, daß es dann zu dem Tagesordnungspunkt 1 einer dritten Lesung bedürfte.

*Gegen Ende der Sitzung erhält der Ausschuß den von LMR Kiesow (FM) erwähnten Formulierungsvorschlag, der dem Protokoll als Anlage 1 beigefügt ist.*

**Reinhold Trinius (SPD)** schlägt daraufhin vor, bei Aufnahme des Vorschlages werde ausschließlich der Anregung der Architektenkammer gefolgt. Der Ausschuß sollte den betroffenen Kammern mitteilen, daß im Ausschuß eine entsprechende Veränderung erwogen werde, und diese bitten, innerhalb einer bestimmten Frist dazu Stellung zu nehmen. - Die Sprecher der beiden anderen Fraktionen im Ausschuß **Dr. Stefan Bajohr (GRÜNE)** und **Helmut Diegel (CDU)** schließen sich dieser Anregung an.

Punkt 2 der Tagesordnung

Gesetz über die Beaufsichtigung der Versicherungsunternehmen  
und der Versorgungswerke der Freien Berufe im Land Nordrhein-  
Westfalen

LT-Drucksache 12/3165

Folgeänderungen bei Änderungen von Artikel 1 § 3 Abs. 1:

1) zu Artikel 1

a) Die Überschrift des § 3 wird wie folgt gefaßt:

"Aufsicht über die Versorgungswerke der Freien Berufe"

b) § 3 Abs. 1 wird wie folgt gefaßt:

"Die Versorgungswerke unterstehen der Aufsicht des Landes, die  
als allgemeine Körperschaftsaufsicht (§ 20 Abs. 1 LOG NW) und  
als Versicherungsaufsicht durch das Finanzministerium ausgeübt  
wird."

2) zu Artikel 2

Artikel 2 wird wie folgt gefaßt:

Artikel 2

Änderung des Heilberufsgesetzes

Das Heilberufsgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom  
27. April 1994 (GV.NW. S. 204, S. 618) wird wie folgt geändert:

a) § 23 Abs. 2 Satz 2 wird wie folgt gefaßt:

"Die Genehmigung der Satzungen für Versorgungseinrichtungen erteilt das für die Aufsicht über die Versorgungseinrichtungen zuständige Ministerium."

b) § 28 Abs. 1 wird wie folgt gefaßt:

"Aufsichtsbehörde über die Kammern mit Ausnahme der Versorgungseinrichtungen ist das jeweils zuständige Fachministerium. Es übt die allgemeine Körperschaftsaufsicht (§ 20 Abs. 1 Landesorganisationsgesetz) aus."

3) zu Artikel 3

Artikel 3 wird wie folgt gefaßt:

### Artikel 3

#### Änderung des Gesetzes über die Rechtsanwaltsversorgung

Das Gesetz über die Rechtsanwaltsversorgung vom 6. November 1984 (GV.NW. S. 684), geändert durch Gesetz vom 24. April 1995 (GV.NW. S. 376), wird wie folgt geändert:

a) In § 11 wird als Abs. 2 angefügt:

"(2) Beschlüsse nach § 4 Abs. 2 Nr. 1 bedürfen der Genehmigung des Finanzministeriums. Die Beschlüsse werden mit dem Genehmigungsvermerk ausgefertigt und im Veröffentlichungsblatt des Justizministeriums bekanntgemacht. Sie werden mit der Veröffentlichung wirksam."

b) § 13 wird aufgehoben.



4) zu Artikel 4

Artikel 4 wird wie folgt gefaßt:

**Artikel 4**

**Änderung des Gesetzes über das Notarversorgungswerk Köln**

Das Gesetz über das Notarversorgungswerk Köln vom 4. November 1986 (GV.NW. S. 680, S. 744), geändert durch Gesetz vom 24. April 1995 (GV.NW. S. 376), wird wie folgt geändert:

a) In § 12 wird als Absatz 2 angefügt:

"(2) Beschlüsse über Erlaß und Änderungen der Satzung bedürfen der Genehmigung des Finanzministeriums. Die Beschlüsse werden mit dem Genehmigungsvermerk ausgefertigt und im Veröffentlichungsblatt des Justizministeriums bekanntgemacht. Sie werden mit der Veröffentlichung wirksam."

b) § 14 wird aufgehoben.

5) zu Artikel 5

Artikel 5 wird wie folgt gefaßt:

**Artikel 5**

**Änderung des Gesetzes über die Versorgung der Wirtschaftsprüfer  
und der vereidigten Buchprüfer**

Das Gesetz über die Versorgung der Wirtschaftsprüfer und vereidigten Buchprüfer vom 6. Juli 1993 (GV.NW. S. 418) wird wie folgt geändert:

§ 14 wird aufgehoben.

6) Nach Artikel 5 wird folgender Artikel 5a eingefügt:

Artikel 5a

Änderung des Baukammergesetz NW

Das Baukammergesetz NW vom 15. Dezember 1992 (GV.NW. S. 534),  
zuletzt geändert durch Gesetz vom 28. Mai 1998 (GV.NW. S. 391),  
wird wie folgt geändert:

§ 85 wird wie folgt gefaßt:

"§ 85

Aufsichtsbehörde

Die allgemeine Körperschaftsaufsicht (§ 20 Abs. 1 LOG NW) über  
die Architektenkammer und die Ingenieurkammer-Bau mit Ausnahme  
der Versorgungseinrichtung führt das für das Bauberufsrecht  
zuständige Ministerium (Aufsichtsbehörde)."

Hinweis zu TOP 1:

Im Gesetz über die Versorgung der Steuerberater (StBVG NW) ist  
Art. 1 § 15 aufzuheben.

Berichtersteller/-innen für den Haushalts- und Finanzausschuß  
(Haushaltsberatungen 1999)

Epl. Bereich	SPD-Fraktion	CDU-Fraktion	GRÜNE-Fraktion	Spiegelreferent/en/innen im FM	Beauftragte für den Haushalt	Assistent/en/innen der Landtagsverw.	Termine der Fachausschüsse	vorgesehener Gesprächstermin
Epl 01 Landtag	Meyer-Schiffer	Diegel	Dr. Bajohr	MR Dahnz	RD Donath	RR'in Winands	Hauptausschuß: 17.09., 22.10., 12.11., 26.11.98	
Epl 02 Minister-präsident und Staatskanzlei	Mierbach	Diegel	Sagel	MR Dr. Wild	MR Feldkötter	OAR'in Heßhaus	Hauptausschuß: 17.09., 22.10., 12.11., 26.11.98 Ausschuß für Eine-Weit-Politik: 28.09., 19.10., 23.11.	
Epl 03 Ministerium für Inneres und Justiz	Nowack	Schittges	Sagel	MR Dahnz Bereich Inneres: Bereich Inneres und Justiz: 03 010, 03 020, 03 900 und Abschluß des Epl. 03 MR Dr. von Ingersleben: Bereich Justiz	LMR Wehrens	ORR Fröhlecke	Ausschuß für Innere Verwaltung: 22.10., 28.10.98 Ausschuß für Verwaltungsstruktur: 28.10., 02.12.98 Rechtsausschuß: 30.09., 21.10., 25.11.98	
Epl 05 Ministerium für Schule und Weiterbildung, Wissenschaft und Forschung	Meyer-Schiffer	Dr. Düttmann-Braun	Sagel	LMR Rublin: 05 010, 05 021, 05 100, 05 122, 05 152, 05 212, Beilage 2, Teilbereiche der Beilage 5 MR Brinkmann: 05 022 - 024, 05 211, 05 220 - 260, 05 520 - 840, 85 850 MR Frede: 05 020, 060, 074 - 081 300 - 490, 900 - 950 und Beilagen 3 und 4 MRin Mansdorf: überregionale Finanzbez. im Bildungs- und Wissenschaftsbereich; 05 027 - 050, 05 070 - 073, 05 082 - 086 MR Teke: 05 111 - 121, 05 131 - 151, 05 160 - 184, 05 270 und Teilbereiche der Beilage 5	LMR Dr. Bröcker	OAR Kubitzky	Ausschuß für Schule und Weiterbildung: 21.08., 30.09., 21.10., 11.11. + 25.11.98 Sportausschuß: 07.09., 14.09., 02.11. + 16.11.98 Ausschuß für Wissenschaft und Forschung: 24.09., 29.10., 26.11.	

Epl. Bereich	SPD-Fraktion	CDU-Fraktion	GRÜNE-Fraktion	Spiegelreferent/en/innen im FM	Beauftragte für den Haushalt	Assistent/en/innen der Landtagsverw.	Termine der Fachausschüsse	vorgesehener Gesprächstermin
Epl 08 Ministerium für Wirtschaft und Mittelstand, Technologie und Verkehr	Walsken	Klein	Sagel	MR Dr. Koschik	MR Kröger	Ang Schröder	Rechtsausschuß: 30.09., 21.10., 25.11.98 Ausschuß für Wirtschaft, Mittelstand u. Technologie: 21.10., 25.11.98 Verkehrsausschuß: 27.08., 01.10., 12.11., 26.11.98	
Epl 10 Ministerium für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft	Krumbein	Klein	Sagel	MR Dr. von Ingersleben	MR Kayser	OAR Wilhelm	Ausschuß für Umweltschutz und Raumordnung: 16.09. + 25.11.98. Ausschuß für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten u. Naturschutz: 17.09. + 26.11.98	
Epl 11 Ministerium für Frauen, Jugend, Familie und Gesundheit	Kern	Breuer	Dr. Bajohr	MR Dietrich	MR Lauf	OAR'in Hopstein-Menn	Ausschuß für Arbeit, Gesundheit, Soziales: 16.09., 21.10., 28.10., 11.11. + 25.11.98 Ausschuß für Kinder, Jugend u. Familie: 17.09., 22.10., 12.11.98 Ausschuß für Frauenpolitik: 04.09., 30.10., 20.11.98	
Epl 12 Finanzministerium	Siekmann	Dautzenberg	Sagel	MR Brinkmann	MR Hollender	OAR Krause		
Epl 13 Landesrechnungshof	Nowack	Bensmann	Dr. Bajohr	MR Dahnz	MR Adams	ORR Baumann	Ausschuß für Kommunepolitik: 30.09., 20.10., 21.10., 25.11.98 Ausschuß für Haushaltskontrolle: 03.11., 17.11.98 Ausschuß für Grubensticherheit: 25.09., 30.10.98	

Epl. Bereich	SPD-Fraktion	CDU-Fraktion	GRÜNE-Fraktion	Spiegelreferent/en/innen im FM	Beauftragte für den Haushalt	Assistent/en/innen der Landtagsverw.	Termine der Fachausschüsse	vorgesehener Gesprächstermin
Epl 14 Ministerium für Bauen und Wohnen	Talhorst	Britz	Dr. Bajohr	MR Dr. Wild	MR Michel	ORR Holler	Ausschuß für Städtebau u. Wohnungswesen: 26.08., 03.09., 30.09., 11.11., 25.11.98 Verkehrsausschuß: 27.08., 01.10., 2.10. 12.11., 26.11.98	
Epl 15 Ministerium für Arbeit, Soziales und Stadtentwicklung, Kultur und Sport	Brunn	Riscop	Dr. Bajohr	MR Stolz	MR Kolenbrander	OAR Schlichting	Verkehrsausschuß 27.08., 01.10., 2.10. 12.11., 26.11.98: Ausschuß für Städtebau u. Wohnungswesen: 26.08., 03.09., 30.09., 11.11., 25.11.98 Ausschuß für Arbeit, Gesundheit, Soziales: 16.09., 21.10., 28.10., 11.11. + 25.11.98 Ausschuß für Migrationsangelegenheiten: 24.09., 29.10., 26.11.98	
Epl 20 Allgemeine Finanzverwaltung	Siekmann	Diesel	Dr. Bajohr	MR'in Schuck		RR'in Winands		
HH-Gesetz	Niggeloh	Breuer	Dr. Bajohr	MR'in Schuck		OAR Krause	Ausschuß für Innere Verwaltung: 16., 17.09., 22.10.98, 28.10.98 Ausschuß für V.strukturreform: 12.11., 26.11., 02.12.98	
GFG Gemeindefinanzierungsgesetz	Irinius	Britz	Sagel	RD Reintjes		ORR Baumann	Ausschuß für Kommunalpolitik: 30.09., 21.10., 25.11.98 Ausschuß für Haushaltskontrolle: 03.11., 17.11.98	